

Vorwort

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

wir freuen uns, dass Sie sich für den Prüfplan dieses Praxistests interessieren. Dieses Dokument gibt Ihnen einen umfassenden Überblick über die Methoden und Verfahren, mit denen wir den praktischen Teil des Tests ausgewertet haben. Unser Ziel ist es, Ihnen eine transparente und nachvollziehbare Grundlage zur Verfügung zu stellen, die es Ihnen ermöglicht, die Qualität und Eignung der getesteten Produkte eigenständig zu beurteilen.

In diesem Dokument wird detailliert erläutert, wie die Kriterien im praktischen Teil dieses Tests bewertet wurden und wie die Punkteverteilung zustande kam. Ein besonderes Merkmal unserer Tests ist, dass die Produkte von Verbrauchern in realen Anwendungssituationen geprüft werden, anstatt in einem Laborumfeld. Dies stellt sicher, dass die Ergebnisse die tatsächliche Nutzererfahrung widerspiegeln und für Sie als Verbraucher besonders relevant sind, aber dadurch auch subjektive Eindrücke wiedergeben können. Unsere Praxistests sind auf eine Dauer von zwei bis drei Wochen ausgelegt, um eine realistische und praxisnahe Bewertung zu gewährleisten.

Wenn Sie sich auch für die Bewertung unserer anderen Testkriterien wie Verpackung und Inhalt, Produktverarbeitung und Erscheinungsbild oder Preis-Leistungs-Verhältnis sowie den Bewertungen von Verbrauchern interessieren, können Sie dies in unserem allgemeingültigen Dokument zum Evaluierungsprozess nachlesen. Wir testen die Kriterien nach einem standardisierten Verfahren. In diesem Dokument, dem Prüfplan, liegt der Fokus ausschließlich darauf, wie der Praxistest durchgeführt wurde. Dieser Teil variiert von Produkt zu Produkt und ist daher nicht standardisierbar. Aus diesem Grund erstellen wir für jedes Produkt einen individuellen Prüfplan, der transparent zugänglich ist.

Inhalt und Aufbau des Dokuments:

1. Testdurchführung

In diesem Abschnitt wird detailliert beschrieben, wie die Tests durchgeführt wurden. Jeder Testschritt wird präzise erläutert, um die Nachvollziehbarkeit der Ergebnisse sicherzustellen. Die Testdurchführung ist in mehrere Schritte unterteilt, die für jedes Kriterium spezifisch beschrieben werden.

2. Punkteverteilung

Dieser Abschnitt gibt einen Überblick über die Bewertungsskala, nach der die Punkte vergeben wurden. Die Punkteverteilung wird für jedes Kriterium separat dargestellt, sodass die Leistung der Produkte in den verschiedenen Bereichen nachvollzogen werden kann.

Unser Prüfplan zielt darauf ab, eine umfassende und transparente Bewertung der Produkte zu gewährleisten. Durch die detaillierte Beschreibung der Testmethoden und die klare Punkteverteilung möchten wir Ihnen ein zuverlässiges Werkzeug an die Hand geben, um fundierte Entscheidungen treffen zu können.

Auf den nächsten Seiten werden die einzelnen Prüfkriterien, die detaillierte Testdurchführung sowie die Punkteverteilung genauer erläutert.

Ihr Prüfengel Institut

1. Funktion der Rollen

Testdurchführung:

Schritt 1: Überprüfung der Rollen auf sichtbare Schäden

Die Rollen wurden gründlich visuell inspiziert, um sicherzustellen, dass keine sichtbaren Schäden oder Abnutzung vorhanden sind. Dieser Schritt beinhaltete die genaue Betrachtung jeder Rolle auf Risse, Brüche, Abrieb oder andere sichtbare Anzeichen von Verschleiß. Keine sichtbaren Mängel wurden festgestellt, die Rollen waren in einwandfreiem Zustand.

Schritt 2: Test der Rollen auf unterschiedlichen Oberflächen

Die Rollen wurden auf verschiedenen gängigen Bodentypen getestet, einschließlich Teppich, Hartholz und Fliesen. In dieser Phase wurde der Koffer mehrmals hin und her gerollt, um die Leistung der Rollen auf diesen Oberflächen zu beurteilen. Der Koffer bewegte sich reibungslos über jede der getesteten Oberflächen, und es wurden keine bemerkenswerten Schwierigkeiten oder ungewöhnlichen Geräusche festgestellt.

Schritt 3: Überprüfung der Wendigkeit

Um die Wendigkeit der Rollen zu testen, wurde der Koffer in engen Kurven und kleinen Kreisen umhergerollt. Dabei wurde speziell darauf geachtet, wie gut und gleichmäßig die Rollen auf enge Richtungsänderungen reagierten. Der Koffer ließ sich leicht manövrieren und zeigte sich sehr wendig, selbst bei starken Kurvenbewegungen.

Schritt 4: Belastungstest

Im letzten Schritt wurde der Koffer vollständig beladen, um die Stabilität und Funktionalität der Rollen unter Belastung zu bewerten. Der voll beladene Koffer wurde erneut auf den unterschiedlichen Oberflächen gerollt wie im Schritt 2, um zu prüfen, ob die Funktionalität der Rollen beeinträchtigt wird. Die Rollen zeigten keinerlei Leistungsverminderung und ermöglichten weiterhin eine gleichmäßige und stabile Bewegung.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Rollen funktionieren einwandfrei auf allen Oberflächen, sind wendig und zeigen keine Anzeichen von Verschleiß.

Die Rollen zeigen eine hervorragende Leistung auf allen getesteten Oberflächen, bieten exzellente Wendigkeit und weisen keinerlei sichtbare Abnutzungserscheinungen auf.

90 Punkte: Rollen funktionieren gut, leichte Einschränkungen auf einer Oberfläche.

Die Rollen arbeiten auf den meisten Oberflächen einwandfrei, jedoch gibt es kleinere Probleme auf einer bestimmten Oberfläche, die die Gesamtleistung minimal beeinträchtigen.

80 Punkte: Rollen zeigen leichte Schwierigkeiten auf bestimmten Oberflächen.

Es gibt merkliche, aber nicht gravierende Schwierigkeiten auf einigen Oberflächen. Die Rollen sind dennoch brauchbar und funktionsfähig.

70 Punkte: Rollen funktionieren, zeigen aber deutliche Einschränkungen auf mehreren Oberflächen.

Die Rollen sind funktionstüchtig, jedoch gibt es klare Herausforderungen auf mehreren Oberflächen, was die Benutzererfahrung beeinträchtigt.

60 Punkte: Rollen haben Probleme auf den meisten Oberflächen, aber sind noch funktionsfähig.

Die Rollen zeigen auf den meisten getesteten Oberflächen deutliche Schwierigkeiten, doch sie erfüllen noch ihren Grundzweck.

50 Punkte: Rollen funktionieren nur auf einer oder zwei Oberflächen.

Die Rollen sind nur auf ein oder zwei Oberflächen am effizientesten, während sie auf anderen Oberflächen erhebliche Probleme aufweisen.

40 Punkte: Rollen zeigen deutliche Probleme und sind schwer zu manövrieren.

Die Rollen haben erhebliche Funktionsprobleme und der Koffer ist schwer zu manövrieren, selbst auf freien Flächen.

30 Punkte: Rollen sind kaum noch funktionsfähig, Koffer lässt sich schwer bewegen.
Die Rollen bieten kaum noch Funktionalität, was dazu führt, dass der Koffer nur schwer zu bewegen ist.

20 Punkte: Rollen sind stark beschädigt, Koffer ist fast unbrauchbar.
Die Rollen sind stark beschädigt, und der Koffer ist in seiner Bewegungsfähigkeit stark eingeschränkt, nahezu unbrauchbar.

10 Punkte: Rollen sind komplett defekt, Koffer kann nicht bewegt werden.
Die Rollen sind völlig zerstört oder blockiert, was verhindert, dass der Koffer bewegt werden kann.

2. Funktion der Dehnfalte

Testdurchführung:

Schritt 1: Visuelle Inspektion der Dehnfalte

Die Dehnfalte wurde sorgfältig auf das Vorhandensein von Rissen, Abnutzungen oder anderen sichtbaren Schäden überprüft. Dabei wurde die gesamte Länge der Dehnfalte betrachtet und auf Unregelmäßigkeiten untersucht, um sicherzustellen, dass keine materialbedingten Schwachstellen vorliegen. Der Zustand der Nähte und Verbindungen wurde ebenfalls begutachtet.

Schritt 2: Öffnen und Schließen der Dehnfalte

Die Dehnfalte wurde mehrfach geöffnet und geschlossen, um die Mechanik auf mögliche Funktionsstörungen zu testen. Dabei wurde darauf geachtet, ob die Öffnung und das Schließen reibungslos vorstattengehen oder ob es irgendwo hakt oder klemmt. Die Leichtigkeit der Bedienung und die Haltbarkeit der Mechanik wurden während dieses Schrittes bewertet.

Schritt 3: Belastungstest

Der Koffer wurde mit dem maximal erlaubten Gewicht beladen, um die Robustheit der Dehnfalte zu testen. Dieser Schritt erforderte das mehrfache Öffnen und Schließen der vollständig beladenen Dehnfalte, um zu überprüfen, ob die Mechanik auch unter realistischer Belastung einwandfrei funktioniert. Besondere Aufmerksamkeit galt dabei der Belastung der Materialien und Verbindungen.

Schritt 4: Überprüfung der Stabilität

Der Koffer wurde mit geöffneter Dehnfalte erneut beladen und auf seine Stabilität und Formbeständigkeit hin geprüft. Es wurde überprüft, ob der Koffer seine Struktur beibehält oder ob es zu Verformungen oder Instabilitäten kommt. Diese Bewertung umfasste eine detaillierte Inspektion auf Schäden oder Schwachstellen, die durch die Belastung verursacht wurden.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Dehnfalte funktioniert einwandfrei, keine sichtbaren Schäden, öffnet und schließt problemlos unter Belastung.

Die Dehnfalte zeigt keine Materialschäden, die Mechanik funktioniert reibungslos, und der Koffer bleibt auch unter maximaler Belastung stabil.

90 Punkte: Dehnfalte funktioniert gut, kleine Schwierigkeiten beim Öffnen oder Schließen.

Kleinere Schwierigkeiten konnten festgestellt werden, wie geringfügiges Klemmen beim Öffnen oder Schließen, aber keine sichtbaren Schäden.

80 Punkte: Dehnfalte zeigt leichte Abnutzung, funktioniert aber noch ordentlich.

Geringfügige Abnutzungserscheinungen sind sichtbar, aber die Funktionalität ist größtenteils unbeeindruckt und die Mechanik arbeitet zufriedenstellend.

70 Punkte: Dehnfalte hat deutliche Abnutzungen, leichte Schwierigkeiten bei der Benutzung.

Deutliche Abnutzungen und leichte Probleme beim Öffnen und Schließen sind erkennbar. Die Funktion ist dennoch akzeptabel.

60 Punkte: Dehnfalte funktioniert, zeigt aber deutliche Einschränkungen unter Belastung.

Trotz Funktionalität sind unter maximaler Belastung deutliche Einschränkungen feststellbar. Die Mechanik ist beeinträchtigt, aber noch brauchbar.

50 Punkte: Dehnfalte hat Probleme beim Öffnen und Schließen, aber noch benutzbar.

Mögliche Probleme beim Öffnen und Schließen werden festgestellt, jedoch bleibt die Dehnfalte noch grundsätzlich benutzbar.

40 Punkte: Dehnfalte ist stark abgenutzt, Schwierigkeiten bei der Nutzung.

Stark abgenutzte Dehnfalte mit Schwierigkeiten bei der Benutzung, die Funktion ist stark eingeschränkt.

30 Punkte: Dehnfalte ist kaum noch benutzbar, zeigt starke Schäden.
Es treten starke Schäden auf, die Dehnfalte ist nur schwer benutzbar und die Funktion ist nahezu nicht gegeben.

20 Punkte: Dehnfalte ist defekt, Koffer kann nur schwer benutzt werden.
Dehnfalte ist defekt und obwohl der Koffer möglicherweise noch genutzt werden kann, ist dies sehr schwierig und unpraktisch.

10 Punkte: Dehnfalte ist komplett defekt, Koffer ist unbrauchbar.
Die Dehnfalte ist komplett defekt, was den Koffer unbrauchbar macht. Es können keine ordentlichen Öffnungs- oder Schließvorgänge mehr durchgeführt werden.

3. Belastbarkeit der Tragegriffe

Testdurchführung:

Schritt 1: Visuelle Inspektion der Tragegriffe

Im ersten Schritt wurde eine gründliche visuelle Inspektion der Tragegriffe des Koffers durchgeführt. Dabei wurde speziell auf das Vorhandensein von Rissen, Abnutzungsspuren und die korrekte Befestigung der Tragegriffe geachtet. Diese Überprüfung erfolgte, indem der Koffer von allen Seiten begutachtet wurde, um sicherzustellen, dass keine Schwachstellen übersehen wurden.

Schritt 2: Belastungstest ohne Gewicht

Im zweiten Schritt wurde der Koffer mehrmals an den Tragegriffen hochgehoben und getragen, jedoch ohne Innenbeladung. Dabei lag der Fokus darauf, die allgemeine Funktionalität der Tragegriffe zu testen. Es wurde darauf geachtet, ob sich die Griffe bequem greifen lassen und ob sie sich unter dem leichten Eigengewicht des Koffers stabil halten.

Schritt 3: Belastungstest mit Gewicht

Im dritten Schritt wurde der Koffer vollständig mit Gegenständen beladen, die das maximale Gewicht simulierten, welches der Koffer tragen sollte. Anschließend wurde der Koffer an den Tragegriffen hochgehoben und getragen. Diese Aktion dient dazu, die Belastbarkeit der Tragegriffe unter vollem Gewicht zu prüfen und sicherzustellen, dass die Griffe nicht versagen oder sich lösen.

Schritt 4: Dynamischer Belastungstest

Im vierten Schritt wurde der zuvor beladene Koffer mehrere Male an den Tragegriffen hochgehoben und wieder abgesetzt. Dieser Vorgang wurde wiederholt durchgeführt, um die Belastbarkeit der Tragegriffe unter dynamischen Bedingungen zu prüfen. Dabei wurde beobachtet, wie die Griffe auf wiederholte Bewegung und Erschütterung reagieren, um eventuelle Schwachstellen oder Abnutzungserscheinungen zu identifizieren.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Tragegriffe sind einwandfrei, keine sichtbaren Schäden, halten maximale Belastung problemlos aus. Dies bedeutet, dass während des gesamten Tests keinerlei Schäden, Risse oder Abnutzungen an den Tragegriffen festgestellt wurden und diese die maximale Gewichtsbelastung verlässlich getragen haben.

90 Punkte: Tragegriffe funktionieren gut, leichte Abnutzung sichtbar. In diesem Fall zeigen die Tragegriffe leichte Anzeichen von Abnutzung, wie kleine Kratzer oder geringfügige Materialermüdung, die jedoch die Funktionalität nicht beeinträchtigen.

80 Punkte: Tragegriffe zeigen leichte Schwächen unter maximaler Belastung. Dies bedeutet, dass die Griffe unter maximaler Belastung erste Schwächen aufweisen, wie eine leichte Deformation oder ein geringfügiges Nachgeben, bleiben jedoch noch funktionsfähig.

70 Punkte: Tragegriffe haben deutliche Abnutzungen, leichte Schwierigkeiten bei maximaler Belastung. Hierbei weisen die Tragegriffe deutliche Abnutzungsspuren auf und zeigen spürbare Schwierigkeiten, das maximale Gewicht problemlos zu tragen.

60 Punkte: Tragegriffe funktionieren, zeigen aber deutliche Einschränkungen unter Belastung. In diesem Fall sind die Tragegriffe zwar noch funktionstüchtig, zeigen jedoch erhebliche Anzeichen von Materialermüdung und Einschränkungen bei Belastung.

50 Punkte: Tragegriffe haben Probleme, halten aber noch zusammen. Dies weist darauf hin, dass die Griffe deutliche Probleme und mögliche Anzeichen von Brüchen oder Rissen aufweisen, aber noch halten.

40 Punkte: Tragegriffe sind stark abgenutzt, Schwierigkeiten bei der Nutzung. Hier sind die Griffe stark abgenutzt und zeigen erhebliche Probleme bei der normalen Nutzung, wobei das Tragen des Koffers problematisch wird.

30 Punkte: Tragegriffe sind kaum noch benutzbar, zeigen starke Schäden. In diesem Zustand haben die Griffe starke Schäden und sind nur noch mit großer Vorsicht zu verwenden, da sie jederzeit brechen könnten.

20 Punkte: Tragegriffe sind defekt, Koffer kann nur schwer getragen werden. Dies bedeutet, dass die Griffe defekt sind und der Koffer nur mit Mühe und großer Vorsicht getragen werden kann.

10 Punkte: Tragegriffe sind komplett defekt, Koffer ist unbrauchbar. In diesem Fall sind die Tragegriffe komplett defekt, wodurch der Koffer aufgrund der fehlenden Tragemöglichkeit unbrauchbar wird.

4. Leichtgängigkeit des Teleskopgriffs

Testdurchführung:

Schritt 1: Visuelle Inspektion des Teleskopgriffs

Der Teleskopgriff wurde sorgfältig auf sichtbare Schäden, Risse und Abnutzung überprüft. Es wurde darauf geachtet, ob es Kratzer, Verformungen oder andere äußere Mängel gibt, die die Funktionalität beeinträchtigen könnten.

Schritt 2: Ausfahren und Einfahren des Teleskopgriffs

Im nächsten Schritt wurde der Teleskopgriff mehrmals vollständig ausgefahren und wieder eingefahren. Dabei wurde überprüft, ob er sich durchgängig leicht und ohne Widerstand bewegen lässt und ob die Mechanik einwandfrei funktioniert.

Schritt 3: Belastungstest

Der Koffer wurde vollständig beladen, um eine realistische Nutzungssituation zu simulieren. Anschließend wurde der Teleskopgriff erneut mehrmals ausgefahren und eingefahren, um zu testen, wie gut die Mechanik unter Belastung funktioniert.

Schritt 4: Überprüfung des Griffs auf verschiedenen Höhen

Der Teleskopgriff wurde auf mehreren Höhenstufen arretiert, um seine Stabilität und Leichtgängigkeit zu prüfen. Dabei wurde überprüft, ob der Griff in jeder Position stabil bleibt und sich auch nach mehreren Höhenänderungen leicht bewegen lässt.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Der Teleskopgriff funktioniert einwandfrei, zeigt keine sichtbaren Schäden und lässt sich leicht aus- und einfahren. Er bleibt in allen Höhenstufen stabil.

90 Punkte: Der Teleskopgriff funktioniert gut, aber es sind leichte Abnutzungserscheinungen sichtbar. Die Leichtgängigkeit ist noch gewährleistet.

80 Punkte: Der Teleskopgriff zeigt leichte Schwierigkeiten beim Ausfahren oder Einfahren, aber die grundlegende Funktionalität ist gegeben.

70 Punkte: Der Teleskopgriff hat deutliche Abnutzungen und zeigt leichte Schwierigkeiten bei der Nutzung, bleibt aber funktionsfähig.

60 Punkte: Der Teleskopgriff funktioniert, zeigt aber deutliche Einschränkungen unter Belastung, wie z.B. erhöhten Widerstand oder leichtes Verklemmen.

50 Punkte: Der Teleskopgriff hat Probleme beim Ausfahren und Einfahren, ist aber noch benutzbar. Es treten merkliche Widerstände oder Störungen auf.

40 Punkte: Der Teleskopgriff ist stark abgenutzt und hat erhebliche Schwierigkeiten bei der Nutzung, was die Bedienung stark beeinträchtigt.

30 Punkte: Der Teleskopgriff ist kaum noch benutzbar und weist starke Schäden auf. Die Mechanik funktioniert nur noch eingeschränkt.

20 Punkte: Der Teleskopgriff ist defekt, und der Koffer kann nur schwer genutzt werden. Die Funktionalität ist stark eingeschränkt oder nicht mehr gegeben.

10 Punkte: Der Teleskopgriff ist komplett defekt, wodurch der Koffer unbrauchbar wird. Eine Nutzung ist nicht mehr möglich.

...

5. Funktion der Reißverschlüsse

Testdurchführung:

Schritt 1: Visuelle Inspektion der Reißverschlüsse

Die Reißverschlüsse wurden einer gründlichen visuellen Inspektion unterzogen, um mögliche sichtbare Schäden wie Risse, Abnutzung oder Verformungen zu identifizieren. Während der Inspektion wurden weder Risse noch offensichtliche Abnutzungserscheinungen oder Verformungen festgestellt. Alle Reißverschlüsse schienen in einem einwandfreien Zustand zu sein.

Schritt 2: Öffnen und Schließen der Reißverschlüsse ohne Belastung

Im nächsten Schritt wurden die Reißverschlüsse mehrmals vollständig ohne jegliche Belastung geöffnet und geschlossen. Ziel war es, die Leichtgängigkeit und Funktionalität der Reißverschlüsse zu überprüfen. Die Reißverschlüsse glitten ohne jeglichen Widerstand und zeigten keinerlei Störungen. Diese Tests bestätigten eine reibungslose Bedienung unter normalen Bedingungen.

Schritt 3: Belastungstest

Der Koffer wurde im dritten Schritt vollständig beladen, um die Belastbarkeit und Funktionalität der Reißverschlüsse zu testen. Danach wurden die Reißverschlüsse erneut mehrfach geöffnet und geschlossen. Trotz des zusätzlichen Gewichts und der Belastung funktionierten die Reißverschlüsse weiterhin einwandfrei ohne merkliche Schwierigkeiten.

Schritt 4: Überprüfung der Reißverschlüsse unter Spannung

Um die Stabilität und Haltbarkeit der Reißverschlüsse unter Druck zu testen, wurde der Koffer absichtlich leicht überladen, wodurch die Reißverschlüsse unter Spannung gesetzt wurden. Auch unter diesen erschwerten Bedingungen ließen sich die Reißverschlüsse sicher und ohne größere Anstrengungen schließen, was eine hohe Qualität und Haltbarkeit unterstreicht.

Schritt 5: Überprüfung der Schieber und Zipper

Im letzten Schritt wurden die Schieber und Zipper der Reißverschlüsse intensiv auf Leichtgängigkeit und Stabilität geprüft. Dazu wurden die Schieber und Zipper mehrfach hin und her bewegt, um sicherzustellen, dass sie problemlos funktionieren. Die Prüfung ergab, dass alle Schieber und Zipper leichtgängig und stabil waren, ohne Anzeichen von Verschleiß oder Beschädigung.

Punkteverteilung:

100 Punkte: Die Reißverschlüsse funktionieren einwandfrei, es sind keine sichtbaren Schäden vorhanden, und sie lassen sich unter allen getesteten Bedingungen leicht öffnen und schließen.

90 Punkte: Die Reißverschlüsse funktionieren gut, weisen jedoch leichte Abnutzungsspuren auf. Es gibt geringfügige Schwierigkeiten beim Öffnen oder Schließen.

80 Punkte: Die Reißverschlüsse zeigen leichte Schwächen, funktionieren aber insgesamt noch ordentlich.

70 Punkte: Die Reißverschlüsse weisen deutliche Abnutzungsspuren auf und es treten leichte Schwierigkeiten bei der Nutzung auf.

60 Punkte: Die Reißverschlüsse funktionieren, zeigen jedoch deutliche Einschränkungen unter Belastung.

50 Punkte: Die Reißverschlüsse haben Probleme beim Öffnen und Schließen, sind aber noch benutzbar.

40 Punkte: Die Reißverschlüsse sind stark abgenutzt und es treten erhebliche Schwierigkeiten bei der Nutzung auf.

30 Punkte: Die Reißverschlüsse sind kaum noch benutzbar und zeigen starke Schäden.

20 Punkte: Die Reißverschlüsse sind defekt, und der Koffer kann nur noch schwer benutzt werden.

10 Punkte: Die Reißverschlüsse sind komplett defekt, was den Koffer unbrauchbar macht.